

Die Einkaufsleitung

Management-Wissen für die Steuerung der wesentlichen Teile der Value-Chain des Unternehmens.

Konstituierende Sitzung: 01. Juni 2023

Ort: Online

Arbeitsgemeinschaft | Was ist das eigentlich?

Arbeitsgemeinschaften im AWF haben eine lange Tradition, viele zufriedene Teilnehmerinnen und Teilnehmer und unzählige Benefits:

- ✓ In entspannter, offener Atmosphäre praxisrelevante Themen gemeinsam diskutieren und bearbeiten
- ✓ Erfahrungen mit den anderen Teilnehmenden austauschen
- ✓ Vor Ort beim Betriebsrundgang mit offenen Augen Ideen aufnehmen
- ✓ In einem Netzwerk von Expert:innen auch über die Sitzungstermine hinaus aktuelle Themen behandeln
- ✓ Durch externe Impulse stetige Verbesserung der eigenen Geschäftsprozesse

Die Herausforderungen des Einkaufsleiters

Der Einkaufsleiter (m/w/d) koordiniert und steuert alle Aktivitäten des Unternehmens, die das Kreditorenvolumen beeinflussen. Also nicht nur die Abteilung sondern die gesamte Funktion Einkauf von ersten Aktivitäten vom Beschaffungsmarkt bis zum werteorientierten Finanzmanagement mit den Marktteilnehmern.

Die dazu notwendige Aufbau- und crossfunktionale Ablauforganisation wird revisionsicher entwickelt und geführt. Notwendig ist ein Aufbrechen starrer und reagierender Organisationen und Überführung in eine bewegliche und agierende Ausrichtung mit Fokussierung auf Material- und Leistungsgruppen, die sowohl den direkten als auch den indirekten Bereich abdecken.

Das bedingt das Anpacken des gesamten Kreditorenvolumens. Erkennen der Werkvertrags- und Dienstleistungsausgaben als sicher herausfordernde, gerade deshalb aber auch potenzialgeladene Aufgabenfelder für den Einkauf. Das erfordert vom Einkaufsleiter (m/w/d) das Verlassen der bekannten, das Beschreiten neuer Wege. Kurzum das hochmotivierte Angehen und Eliminieren des sog. „Maverick-Buying“.

Noch nicht alle schafften es, den Einkauf zumindest auf der ersten Führungsebene zu etablieren. Gerade die Augenhöhe mit den wichtigen, teilweise konkurrierenden Bereichen ist so wichtig, wenn der Einkauf als Partner anerkannt werden soll. Die Chancen liegen auf der Hand, die Risiken sind bekannt. Der Weg dorthin wird in „Die Einkaufsleitung“ erarbeitet und dokumentiert.

Einhergehen muss das Ganze mit der weiteren Digitalisierung des Einkaufs. In Sachen @-procurement und @-sourcing sind viele schon die richtigen Schritte auf dem guten Weg gegangen. Aber es sind die Prozesse, die angepackt, und deren Sinnhaftigkeit laufend in-frage gestellt werden müssen. Es ist zwar ein derber und harter Spruch, aber man kann es nicht treffender beschreiben: „Wer Scheiss-Prozesse digitalisiert, der hat digitalisierte Sch-eiss-Prozesse!“

Es braucht eben - wie so oft im Einkauf - auch hier Fleiß und Ausdauer bei der Erfassung und Bewertung der Prozessschritte. Nach der Fleißarbeit kommt die Lösung, die wir gemeinsam erarbeiten: 1. weglassen, 2. standardisieren, 3. automatisieren und dann digitalisieren.

Zur praxisnahen Orientierung wird die Procurement-BSC vermittelt, mit den Ebenen

- ✓ Finanzen
- ✓ Interne Kunden
- ✓ Beschaffungsmarkt
- ✓ Prozesse/Technologie
- ✓ Potenziale

Dabei werden für jede Ebene messbare Ziele definiert und die Umsetzung mit einem belastbaren Maßnahmenplan verbindlich sichergestellt. Die vorausschauende Antizipation, der sich verändernden internen und externen Rahmenbedingungen ist zu gewährleisten.

Weitere mögliche Themen

- ✓ Wertbeitrag des Einkaufs für das Unternehmen
 - Einkaufserfolge
 - Working Capital
 - Reduktion der Kapitalbindung
 - Sicherung von Einkaufserfolg und Einkaufsergebnis
- ✓ Aufbau und Leitung einer wettbewerbsfähigen Einkaufsorganisation
 - Umsetzung des notwendigen Führungsanspruches
 - Einkaufs- ist Unternehmensstrategie
 - Strategy Map
 - Aktionsplan
- ✓ Controlling Finanzen
 - Planung
 - Ganzheitliche Steuerungssystematik
 - Konsistente Messung (Betriebsergebnis, Cashflow)
- ✓ Controlling Prozesse
 - Automatisierungsquoten
 - Kundenfreundliche Anforderungsprozesse
 - Prozesstreue/Revisionssicherheit
 - Regelwerke
- ✓ Adressatengerechtes Reporting
 - Inhalte
 - Visualisierung
- ✓ Lieferantenmanagement
 - Beschaffungsmarkt als Innovationstank
 - Lieferantenauswahl

- Lieferantenentwicklung
- Lieferantenbewertung
- ✓ Riskmanagement
- ✓ Qualifikation für einen wettbewerbsfähigen und modernen Einkauf
 - Skillassessment
 - Kompetenzmanagement
 - Lösungsansätze, zB „Einkaufsführerschein“

Begleitend bzw. ergänzend:

- ✓ Rechtswissen
- ✓ Verhandlungsführung

Die Themen der einzelnen Arbeitssitzungen legen Sie mit den KollegInnen der anderen teilnehmenden Firmen in der Gründungssitzung fest!

Ziel der Arbeitsgemeinschaft

Wir werden gemeinsam die Antworten zu diesen Themen erarbeiten. Die Arbeitsgemeinschaft beschäftigt sich damit, vorhandenes Wissen und bisherige Erfahrungen aus der Leitung des Einkaufs so zu systematisieren, dass alle Mitglieder neue Impulse zur Gestaltung, Weiterentwicklung und kontinuierlichen Optimierung ihrer Einkaufsorganisation erhalten sowie diese nachhaltig umsetzen können. Im Vordergrund steht dabei immer das Ziel, konkrete Lösungen für die von den Teilnehmern definierten Arbeitspunkte zu finden.

Methodik

- ✓ Firmenbesuche mit Erfahrungsaustausch
- ✓ Best-Practice-Vorträge aus dem Teilnehmerkreis
- ✓ Interactive Erarbeitung der Methoden
- ✓ Zielgerichteter Medien- und Methodenwechsel
(Vorträge, Betriebsbesichtigungen, Power-Point-Präsentationen, Pinwand-Dokumentation)
- ✓ Individuelle Bearbeitung von Fragen und Alltagsbeispielen der TeilnehmerInnen
- ✓ ... und natürlich die gemeinsame Diskussion

Die Gründungssitzung

Die konstituierende Sitzung der Arbeitsgemeinschaft findet digital statt, um möglichst vielen Personen eine Teilnahme zu ermöglichen.

Einige Tage vor der Veranstaltung werden Sie von uns einen Link zum Online-Meeting erhalten. Die Tagesordnung der Gründungssitzung folgt dem bewährten Modus von AWF-AG-Gründungen:

Zeitraum	Minuten	Inhalt	Akteure
8:30h – 10:00h	10	Begrüßung und Einführung	Thomas Schöppler
	70	Kurze Vorstellung der teilnehmenden Unternehmen	Teilnehmende
	10	Vorstellung des fachlichen Leiters	Werner Kalbfuß
10:30h – 12:30	15	Das Konzept der Zusammenarbeit in AWF-Arbeitsgemeinschaften	Thomas Schöppler
	20	Vorstellung der eingereichten Themen und Strukturierungsvorschlag für die Themenfelder der geplanten 12 Arbeitskreis-Sitzungen	Werner Kalbfuß

	20	Spontane Ergänzung von Themen, Diskussion, Anpassung, Ergänzung der vorgeschlagenen Themenfelder, Priorisierung der Themenfelder	Gemeinsam
	15	Vorstellung und Abstimmung der Arbeitskreisregularien	Thomas Schöppler Teilnehmende
	20	Abstimmung der ersten sechs Sitzungstermine (Termin, Gastgeber, Themenfeld)	Teilnehmende

- **Die Arbeitssitzungen selbst finden dann, wie gewohnt, bei den teilnehmenden Unternehmen vor Ort statt.**

Themenvorschläge

Wenn Sie bereits vor der konstituierenden Sitzung Themenvorschläge haben, senden Sie diese gerne an: schoeppler@awf.de oder werner.kalbfuss@dieimplementierer.de.

Ihr fachlicher Leiter und Experte für die Einkaufsleitung:



Die Arbeitsgemeinschaft wird fachlich von **Herrn Werner Kalbfuß** geleitet. Er ist Inhaber der Implementierer GmbH und Experte für einkaufsbezogene Themen.

Herr Kalbfuß bringt mehr als 30 Jahre Erfahrung im Einkauf mit in diese Arbeitsgemeinschaft. Er war zuletzt bis 2011 Chief Procurement Office bei der Carl Zeiss AG. Davor war er bei der Schott AG Head of Indirect Procurement, mit der Verantwortung für alle Kategorien des indirekten Einkaufs. Er war Gewinner des BME-Innovationspreises für Materialgruppenmanagement und hat seither u. a. in Zusammenarbeit mit führenden Hochschulen und Beratungshäusern wertvolle Beiträge zur kontinuierlichen Verbesserung der industriellen Einkaufskonzepte geliefert.

Sein umfangreiches Fachwissen gibt er als Mitglied der Implementierer GmbH an interessierte Unternehmen, Vorstände und Führungskräfte weiter. Seine Schwerpunktthemen sind MGM, der Einkauf hochvolatiler Produkte und Dienstleistungen, die Steuerung des Kreditorenvolumens mit Nachweis der BE- und Cashflow-Wirkung. Sowie die Weiterentwicklung von Führungskräften und Fachkräften im Einkauf. Werner Kalbfuß lebt mit Begeisterung und Engagement das Konzept eines modernen, beweglichen, agierenden Einkaufs.

Zielgruppe

Die Arbeitsgemeinschaft richtet sich an Führungskräfte und angehende Führungskräfte aus den Bereichen Einkauf, Procurement, Purchasing, Materialwirtschaft, Logistik, Supply Chain Management etc. die daran interessiert sind ihre Leitungsfunktion souverän, durchsetzungsstark, inspirierend, wissend und strukturiert zu erfüllen. Gesucht sind die Verantwortlichen, die sich, im Kreise erfahrener Kollegen aus anderen Unternehmen austauschen möchten.

AWF-Arbeitsgemeinschaften ermöglichen Ihnen den Erfahrungsaustausch zu aktuellen Themen in einem kompetenten Kollegenkreis sowie dort Vorschläge und Lösungen zu markanten Problemen zu entwickeln und allgemeine Ergebnisse einem breiten Interessentenkreis (z.B. über Leitfäden, Ergebnisberichte, etc.) zugänglich zu machen.

Die im Rahmen der Tätigkeit der Arbeitsgemeinschaft zu behandelnden Themen legen die Teilnehmer **konsensorientiert** in der konstituierenden Sitzung für die nachfolgenden Sitzungen fest. Diese Inhalte gehen entsprechend ihrer gemeinsam abgestimmten Priorität in die jeweilige Agenda zur Sitzung ein. Der Arbeitsfortschritt wird pro Sitzung dokumentiert und Ihnen exklusiv zur Verfügung gestellt.

Das Konzept

Die Laufzeit von AWF-Arbeitsgemeinschaften wird durch die AG-Mitglieder auf eine bestimmte Zeit (in der Regel ca. **3 Jahre**) festgelegt. Die Sitzungen werden im Wechsel in den Unternehmen der Mitglieder durchgeführt. Pro Jahr finden **4 Sitzungen** statt.

Die Sitzungen

Die Sitzungen sind in der Regel **1,5-tägig**, wobei der erste Halbtage dem Gastgeber (mit **Betriebsbesichtigung** und Bewertung des Gesehenen und Gehörten durch die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft) und dem Erfahrungsaustausch zur Verfügung steht. Am zweiten Tag werden die Arbeitsschwerpunkte, die die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft festgelegt haben, abgearbeitet. Um eine effektive und zielorientierte Arbeit zu ermöglichen, die es erlaubt, auf spezifische Probleme aus dem Kreis der Mitglieder einzugehen, ist die Zahl der Teilnehmer:innen begrenzt (bis maximal 20 Unternehmen).

Erst Entdecken, dann Entscheiden

Die Teilnahme an der konstituierenden Sitzung ist unverbindlich und kostenfrei. Nach der Gründungssitzung kennen Sie Themen, Termine, fachliche Leitung sowie Gastgeber. Erst dann entscheiden Sie, ob Sie der Arbeitsgemeinschaft beitreten.

Jahresbeitrag

Für Koordination, Dokumentation und alle sonstigen organisatorischen Tätigkeiten stellt die AWF-Arbeitsgemeinschaft einen **jährlichen** Mitgliedsbeitrag (4 Sitzungen) von **EUR 2.080,00** zzgl. Mehrwertsteuer in Rechnung. Die Teilnahmegebühr wird *nach* der konstituierenden Sitzung erhoben, d.h. die konstituierende Sitzung dient der Orientierung und ist *unverbindlich*! **Bei Anmeldung eines 2. Teilnehmenden** aus demselben Unternehmen (gleicher Standort) sind für diesen **50 %** des jährlichen Beitrages zu entrichten.

Die Mitgliedschaft in der AG kann jährlich zum Ende eines Sitzungsjahres gekündigt werden. Die Kündigung muss spätestens zwei Wochen nach der letzten AG-Sitzung eines Sitzungsjahres bei der AWF eingegangen sein.

Über die AWF

Die **AWF – Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung** ist ein Netzwerk für den überbetrieblichen Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie. Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften** sowie Veranstaltungen zur beruflichen **Aus- und Weiterbildung** wie Kompakt-Seminare, Inhouse-Trainings und Aktiv-Workshops.

Organisatorisches und Anmeldung

Wenn Sie an dieser Arbeitsgemeinschaft teilnehmen möchten, faxen oder mailen Sie bitte die letzte Seite dieses Flyers an die AWF-Arbeitsgemeinschaften zurück.

- Die Teilnahme an der Gründungssitzung ist unverbindlich und kostenlos (wenn sie digital stattfindet). Eine verbindliche Anmeldung zur AG kann auch noch nach der Gründungssitzung erfolgen.

Für die Teilnahme der Gründungssitzung schicken Sie bitte eine E-Mail an: **info@awf.de**
Sie erhalten von uns eine Bestätigung und einige Tage vor der Gründungssitzung einen Link zum Web-Meeting.

Für Rückfragen und weitergehende Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Herr Thomas Schöppler

AWF – Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung

Kaiserstr. 100

52134 Herzogenrath

Telefon: 02407 95 65 50

Telefax: 02407 95 65 55

E-Mail: schoeppler@awf.de

www.awf.de

Herr Werner Kalbfuß

E-Mail: werner.kalbfuss@dieimplementierer.de

ANMELDEFORMULAR

Hiermit melde ich mich verbindlich an für die



AWF-Arbeitsgemeinschaft AG-2159:

Die Einkaufsleitung

Die Gründungssitzung findet am **01. Juni 2023 ONLINE** statt*

Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren:

Vorname, Name _____

Titel/Funktion _____

Branche _____

Abteilung _____

Fon/Fax _____

E-Mail _____

Gültige Rechnungsadresse⁺:

Firma _____

Straße/Postfach _____

PLZ _____

Ort _____

Bestellnummer⁺ _____

Unterschrift/Datum _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die [AGB](#) zur Kenntnis genommen und akzeptiert habe.

*) Eine Anmeldung ist selbstverständlich auch nach der Gründungssitzung möglich

+) Bitte tragen Sie alle von Ihrer Buchhaltung für die Bearbeitung benötigten Daten, vor allem die korrekte Bezeichnung des Unternehmens mit allen rechtlichen Zusätzen und ggfs. Bestellnummer, ein!

Wir erleben zunehmend, dass Rechnungen wegen fehlender oder falscher Angaben von den Unternehmen zurückgewiesen werden und von unserer Buchhaltung neu erstellt werden müssen, was einen beträchtlichen Mehraufwand verursacht.